



Schnellinformation zum BAUAUSSCHUSS

am Donnerstag, 16.03.2023, 17:00 Uhr, Kulturzentrum, Großer Saal

ÖFFENTLICH

TOP 1

Sporthalle Oststadt

Vorl.Nr. 047/23

- Reduziertes Raumprogramm Sporthalle
- Entfall Parkierungsebene

Beschluss:

Beschluss durch den Bauausschuss

2. Entfall der kompletten Parkierungsebene mit 49 Stellplätzen.
3. Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung, *unter Zugrundelegung des am 17.03.2021 beschlossenen Raumprogramms und* auf Grundlage der unter ~~1.~~ 2. beschlossenen Reduzierungen die Planungen fortzusetzen und die Entwurfsplanung mit Kostenberechnung (LPH3) zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen und getrennt.

Der Beschluss des Bauausschusses über Ziffer 2 wird mit 7 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Der Beschluss des Bauausschusses über Ziffer 3 (abgeändert) wird mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung mehrheitlich gefasst.

Der Beschluss des Bildungs- und Sozialausschusses über Ziffer 1 siehe dortiges Protokoll.

Beratungsverlauf:

Die Beratung des Tagesordnungspunktes 1 erfolgt in einer gemeinsamen Sitzung des Bildungs- und Sozialausschusses und des Bauausschusses. Die Sitzungsleitung hat OBM **Dr. Knecht** inne.

Es erfolgt eine gemeinsame Beratung und eine getrennte Abstimmung der beiden Ausschüsse.

TOP 2 Ergebnisse Preisgericht Neubau einer
Kindertageseinrichtung in Ludwigsburg-Oßweil mit
Ideenteil Pflege
- Bezug zu Vorl.Nr. 113/22

Beratungsverlauf:

Es erfolgt ein Bericht durch den **Fachbereichsleiter** Hochbau und Gebäudewirtschaft anhand einer Präsentation (vgl. Anlage). Die Ergebnisse des Preisgerichts und die Entwürfe seien im Café im MIK momentan öffentlich einsehbar.

TOP 3 Mörike-Gymnasium - Altbau, Karlstraße 19 Vorl.Nr. 059/23
Sanierung Fachklassenräume (4. Bauabschnitt,
Chemie)
- Anpassung der Beschlusssumme

Beschluss:

1. Der Bauausschuss beschließt die Anpassung der Projektkosten für die Umbaumaßnahme im Bestandsgebäude des Mörike-Gymnasiums, Karlstraße 19. Die Projektkosten werden im Rahmen der allgemeinen Baupreissteigerung von rd. 700.000 EUR auf 960.000 EUR brutto fortgeschrieben.
2. Die zusätzlich benötigten Finanzmittel von 260.000 EUR werden im folgenden Haushaltsjahr 2024 auf diesem Auftrag nachfinanziert. Die Mittel werden vorbehaltlich der Genehmigung des Haushalts 2024 ff. gewährt.
3. Für das Haushaltsjahr 2023 wird eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 260.000 EUR beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.

Nicht anwesend: Stadtrat Eisele

Beschlussempfehlung:

Aufgrund von § 172 Abs.1 Nr.1 Baugesetzbuch (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) wird die Erhaltungssatzung „Historischer Ortskern Neckarweihingen“ beschlossen (Anlagen 1a, 1b, 2, 3).

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Empfehlungsbeschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

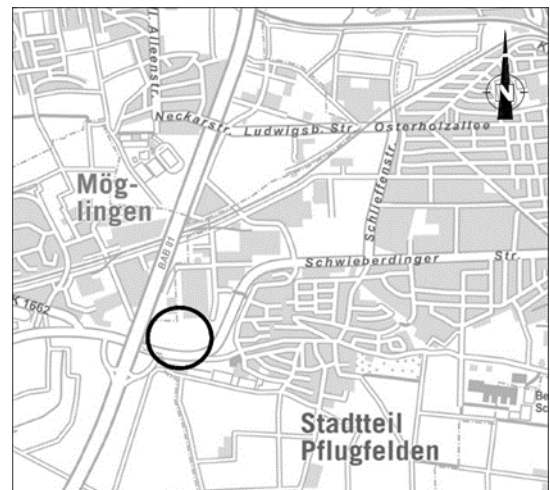
Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

Beschlussempfehlung:

- I. Die im Rahmen der Beteiligungen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen (Anlage 4) werden zur Kenntnis genommen. Die Abwägungsvorschläge der Verwaltung werden entsprechend Anlage 4 beschlossen.
- II. Gemäß § 10 BauGB wird der Bebauungsplan „Hintere Halden II“ Nr. 022/16 vom 23.02.2023 entsprechend der Anlagen 1 – 3 als Satzung beschlossen.
- III. Gemäß § 74 LBO wird die Satzung über örtliche Bauvorschriften „Hintere Halden II“ Nr. 022/16 entsprechend der Anlagen 1 – 3 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.



Der Empfehlungsbeschluss wird mit 10 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 0 Enthaltungen mehrheitlich gefasst.

Der Beschluss erfolgt als Empfehlung an den Gemeinderat.

TOP 6

Verlängerung der Dienstleistungskonzession für
Werbeträger und Buswartehallen

Vorl.Nr. 062/23

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt,

den mit der Firma Ungeheuer + Ulmer KG GmbH + Co bestehenden Dienstleistungskonzessionsvertrag um ein Jahr bis zum 31.12.2024 zu verlängern. Die Jahrespacht beträgt für den Zeitraum 01.01.2024 - 31.12.2024 75.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Die Abstimmung erfolgt offen.

Der Beschluss wird mit 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen einstimmig gefasst.